

in der Vergangenheit von em junge Chepaar wühl kann, dann is des Luder ganz in sein Element. Weils innerlich Gist un Galle is, daß die junge Leut des hamm, was die Urschel seinerzeit versäumt hat.

So e Gaage macht e Gsicht, als wenn se grad e Eßsigpflaume gässe hätt; der Mund is bittersüß zammzoge, die Bäckli sin freundli rausgeknuspert, un dabei kannste glei ihr wahre Natur erkenn, wennste ere nur in die Auge gubst. E Blick wie drei Käze!

Un jetzt im Frühling treibts die abgschtannene Sort besonners arg. Nehmt euch in acht! Laßt euch nit fang un wenn se sich noch so freundli an euch aapiricht. Es kommt nit Guts dabei raus, sie bringt euch unner die Leut un dann seid er verräzt.

Sezt euch auf e annere Bank! Besser e guts Plätzle verlore, als sein gute Ruf!

H. W.

Fränkische Siedlungen in Niederösterreich nördlich der Donau?

Ich möchte heute sozusagen den Appetit der Landsleute reizen nach einer Sache, die mich selber schon seit Jahren beschäftigt hat und noch fernerhin beschäftigen wird. — In Niederösterreich nördlich der Donau, nicht weit von der Grenze gegen die Tschechoslowakei, liegt eine Gegend, die fränkischer Besiedlung verdächtig ist. Diese Besiedlung mußte im 11. bis 12. Jahrhundert erfolgt sein. Man hat fränkische Besiedlung angenommen 1. wegen der dort gesprochenen „ui-Mundart“ (die freilich auch aus dem Bayerischen erklärt werden kann), 2. wegen der fränkischen Hofanlage und der (allerdings echt fränkischen) Trennung von Küche und Wohnraum, 3. wegen der Ortsnamen der Gegend. Neben einem Oberhollabrunn und einem Ober- und Unter-Nalb sowie einigen weniger auffälligen Namen gibt es nämlich auch ein Reß und ein Ober-, Mittel- und Unterreßbach dort, und es ist ganz gewiß keine Sünde, wenn einem Franken da sein heimatliches Reßbach am Main einfällt; umso weniger, da schon österreichische Forscher an dieses fränkische Reßbach als Ausgangspunkt der Besiedlung gedacht haben. Da ich selbst in der Frage noch nicht klar sehe und vor einer entschiedenen Stellungnahme unbedingt erst eine genaue Prüfung der dortigen Verhältnisse vornehmen möchte, will ich heute einstweilen eine mir von Professor R. Resch in Oberhollabrunn zur Verfügung gestellte Liste von Flurnamen der dortigen Gegend veröffentlichen und es den Lesern überlassen, ob sie darin wenigstens zum Teil fränkisches erkennen wollen oder nicht. Später hoffe ich eingehender über die Angelegenheit sprechen zu können.

Peter Schneider

Flurnamen

a) Neß:

Kümmelin
 (alt: Kümen)
 Wiegeln
 Angern
 Steilberg
 Hannen
 Weinern
 Hund
 Mehlsäde
 Wieseln
 Roßtalen (Roßweide)
 Erdeln (Orteln, Urteln)
 Orthron
 Harlander
 Haidbergen
 Große Haide
 Hölzmühle
 Bögerl
 Steinen
 Altenbergen
 Bernstetten
 Muzion
 Claßeln
 Millionen
 Im hl. Land
 In den Schüsseln
 Saßen
 (Obere, Untere Saßen)
 Hühnersaßen (Wimmersäß)
 Sichelbach
 Sachenbach
 (Sötschenbach)
 Kirchbergen, Kirchrenteln,
 Kirchleiten
 Steinbügeln
 Jüngeln (Bunfl)
 Feldgruben (Vollgruben)
 Freudental
 17 Lehen
 Wolfstalen
 (alt: Wolfshartstal)
 Seefeld, Im See, Seeleiten
 Häuser breiten
 Stadtfeld
 Blaslersdorfer (nach einem
 untergegangenen Dorf)
 Haden
 Stetten

Weingärten

Nonnen (alt: Nun)
 Kutteln
 (alt: Kunderer)
 Galgenberg
 Gspötteln
 Vorhölzer (Fürhölzer)
 Bratlin (Blankeln?)
 Schmalzgraben
 Profchen
 Stühlenhofen
 Waller (Walchern)
 Eisenkopf
 Schuster
 Leithen (Leitl)
 Lehmtwahdt
 Bachreiter
 Gansern
 Stolin ??? neig I??
 Scheibnen
 Krautgarten
 Püb regen
 Putsch and In
 In der Schwemmm
 In Größern
 Geltbergen
 In Kieringen
 Gsälzen
 Wieden
 Diebsgassen

Mitter Neßbach:

Weitern
 Gartäder
 Kappenhäden
 Zum hl. Stein
 Merkvierteln
 Mitterpointen, Holzpointen
 Höfäder
 Spülissen
 Feldsäß, Saßen
 Roisen
 Gosten
 Bachgwandten

Unter Neßbach:

Wässerpulen
 Krautäder
 Rundum
 Kreuzäder
 Quanten
 Gmirl (Gemärl)
 Gugeln (Kugeln)
 Kürer
 Halblehen
 Halblissen
 Neubergl
 Lebern, Unterer Leberfeld
 Gera
 Sauhüden
 Sandgruben
 In Feldern
 Dritthalbquanten
 Haider, Heiden, Neuriß
 Bimiberg
 (Weingärten)
 Bergsäzeln
 Zwergäder
 Dhaswiesen?
 Drinnere Quanten
 Zulandeln
 Haidehn, Neubruch
 Breite Häden, Kleine H.
 Zwerglissen
 Lange Haider, Kessel-
 heiden

b) Ober Neßbach:

Manhartsbergen
 Bergen
 Lohhaltern
 Obere — Untere Eben
 Tolps (Doib-)gassen
 (Diebsgassen)
 Weiden
 Schwemmbbergen
 Koteinerberge
 Stadl Weingärten
 Blankeln
 Auen
 Steinen
 Mitters-Austersfeld
 Beinerfeld

c) Klein-Höflein:

Lange Weingärten,
Hausweingärten
Lange Bierteln
Kühlissen, Breitissen
Brummfeld
Gwandeln (Gwanteln)
Teich
Reher Feld
Drei Quantenäder
Röhren breiten
Steinbreiten
Hundert Quanten

d) Obernab:

Golitschen, Orteln (Urtln)
Graben
Arnböck
Schladen
Trastig
Holzapfeln
Sonneleiten
Grillenberge ?, Mittelberg
Dingeläder
Auerln
Matschbrunn ?
Holzweg, Holzern, Hölzln
Langseiten
A u a u s
Scheiben
Lambeiteln
Hufßen
Marthalen
Brascheln
K o i n e r
Behgarteln (Bienengarten)
Thalen
Reitweg
Hangenstein
F a m e r n (Faunern)
Fannernteich, Fannerberg
Brücheln (Brüdln)
Kirchsfeld
Neubergen, Rostbergen
Hühnerstoppel
Lausbügln

Unternab:

Kirchsfeld
Äsperln
Fuchsloch
Urtln (Binn)
Seeortln
Gänsewiesen
Heiden
N e u s a ß
Breiten
Lange Äder, Kreuzäder
Brudsfeld
Grundäder
Hungerfeld
O u i r e n ä d e r
Schafberg, Schafbergleiten
Gupforter Berg
N e u s a ß
Bierteladerln
Trift
Steinriedl
Berg
S t e i n p r o ß
Höllner

e) Niederfladniz:
(teils Wald gebiet)

Gartenwiesen
Edelsee
Bocksdorfer Teich
(nach untergegang. Ort)
Fuchsgraben
Gmirk
Feldteich, Feldmais
Rehleiten
Reher Haid
Jungfernfeld
K a j a. U i r n e r ?
Herrnbrunn
Hürndl
Höllern
Schloßberg
Windmühläder
Reutmais
Neuhäusleiten
Hochstand
Hinter den K r a n d e l n
Sommerlangtal

Winterlangtal

Außschußgraben
Josefinatal
Steinerne Wand
Röher Pfaffenleiten
Hirschboden
Jägerlacken,
Schwarze Laden
Probstholz, Pfaffenleiten
Breite Mais
Alte E b e n
Diebsbründl
Hechhausboden
Fischersteig
K o l i ä d e r
Pulverstampfl
Bei's Bauern Haus
Diefenbach
H e l l i n a
Kernstkreuz
Beim Gricht
Seewiesen
Beim Chengten
Schneiderwiese
Gwanziger Mais
S p i e d l M a i s
(S p i t t l m a i s)
Pleistinger Teich
Fiedler Teich

f) Höfern:

S ch ö t t i n g
Oberholzfeld
Dreifuß
Hardegger Berg
Stein breiten

Fluß- und Bergnamen:
Thaja
Pulka
Rezbäche (Landbach, See-
bach, Altbach)
F a h m e r (See)
Spittelmais (Spital?)
Golitsch (slav?)
Katzenberg
Hardeggerberg
Mitterberg
Hangenstein
Stein p r o ß.